



Menü:
Frühling
2026

Fish 'n' Grips



Angebote für Schulen



Für Sie herausgefischt



Junior Euler Society – das Mathematik-Outreach-Programm der UZH

Freude an kniffligen Problemen und am logischen Denken? Dann ist die **Junior Euler Society (JES)** vielleicht genau das Richtige! Die JES bietet ein breites, altersgerechtes Kursprogramm an, das von der Primar- bis zur Gymnasialstufe reicht. Die Kurse behandeln wichtige Themen, die im Schulunterricht oft zu kurz kommen, wie Geometrie, Kryptologie, Zahlentheorie, Topologie oder Spieltheorie. Ergänzt wird das Angebot durch Sommer- und Winterakademien sowie die Vorbereitung auf nationale und internationale Mathematik-, Linguistik- oder Robotikwettbewerbe. Das eigenständige Entwickeln von Lösungen und der Austausch von Ideen unter den Jugendlichen stehen dabei im Vordergrund.

Das Angebot richtet sich an alle wissbegierigen jungen Menschen ab 8 Jahren, die Freude am Knobeln haben und die Gleichgesinnte treffen möchten. Es ist ideal für Jugendliche, die im Mathematikunterricht nicht ausgelastet sind und die ihre Fähigkeiten in einer anregenden Umgebung weiterentwickeln möchten. Spezifische Voraussetzungen sind keine notwendig. Betreut werden die Kurse durch erfahrene Mathematiker:innen.

Die Teilnahme an den regulären Kursen der JES ist kostenlos. Für einzelne Veranstaltungen (z.B. eintägige Workshops) kann ein Unkostenbeitrag für Mittagessen und Preise erhoben werden.

Agenda



16.-21.3. | für alle Stufen
[Informatiktage 2026](#)

16.-20.3. | für Stufen Sek I und Sek II
[BrainFair 2026](#)

10.4.-19.6. | für Stufen Sek I und Sek II
[Filmvorführung «I lupi nostri»](#)

2.-3.9. | für Gymnasien
[Studieninformationstage](#)

laufend | für Stufen Sek I und Sek II
[Immersiver Escape Room «Quantum Century Escape»](#)

Auf unserer Webseite finden Sie weitere
[Agenda-Einträge](#).

Schon gewusst?

..., dass Bäume bei Raupenbefall Duftstoffe freisetzen, die Kohlmeisen anlocken? Oder dass Tomatenpflanzen bei Wassermangel messbare, bisher für uns unhörbare Geräusche erzeugen?

Dies und viele weitere Situationen, in denen Pflanzen und Tiere Informationen austauschen, lernen Sie kennen im [Naturhistorischen Museum](#) während einer Führung zu [«Pflanzen sprechen mit – Vielfalt der Pflanzenkommunikation»](#).

Das neue Angebot richtet sich an Schulklassen ab der 3. Primarstufe. Die ersten drei Klassen, die sich für eine Führung anmelden, dürfen kostenlos an dieser teilnehmen.

3 Fragen an



Ursula Bähler vom Romanischen Seminar

Welches Angebot stellen Sie zur Verfügung?
Mit einem Team von Studierenden und Doktorierenden führen wir unter dem Titel [«Dire le monde»](#) an Gymnasien mit einzelnen Klassen oder mit ganzen Jahrgängen während einer Lektion oder einem halben Tag verschiedene Ateliers durch. Ziel ist es, den Schüler:innen zu zeigen, wie das Studium der französischen Sprach- und Literaturwissenschaft zahlreiche Fenster zur Welt öffnet und dazu beiträgt, sie besser zu verstehen – sowohl thematisch, etwa im Bereich Sprachentwicklung, Frankophonie oder Postkolonialismus, als auch methodisch, indem wir der Komplexität literarischer Texte auf die Spur kommen.

Welche Aha-Erlebnisse hatten Teilnehmende in der Vergangenheit?

Viele Gesichter hellen sich auf, wenn sie die Vielfältigkeit des Französischstudiums sehen und dass es Spass macht, sich mit all den angesprochenen Gebieten auseinanderzusetzen. Und auch, wenn sie verstehen, dass es in Ordnung ist, Fehler zu machen. Das Sprachenlernen ist ein langer Prozess, der sich auf alle Fälle lohnt!

Wann macht ein Besuch des Angebots besonders Sinn?

Das Angebot richtet sich an Klassen ab Stufe 1 des Kurzzeit- und Stufe 3 des Langzeitgymnasiums. Besonders sinnvoll ist unser Besuch, wenn eine Motivations-spritze gebraucht wird, oder ein besonderes Interesse am Fach vorliegt. Ebenso eignet sich unser Angebot hervorragend für die Studienorientierungsphase.